

Wipperode — Vierbach — Wehretal

von Wilhelm A. Eckhardt*

Vierbach war früher ein Ort am Unterlauf des Vierbaches zwischen der Brausmühle und Reichensachsen. Dieses Vierbach wird 1073 zuerst erwähnt: Damals ertauschte der Abt von Hersfeld das *predium quod vocatur Virbeche* mit ungefähr 100 Hufen Landes in der Germaramark von dem freien Mann Sigebodo.¹ Im 15. Jahrhundert war dieses Vierbach von den Einwohnern verlassen, es war Wüstung geworden.² Es handelt sich bei Vierbach um eine Dorfwüstung, weil die Häuser des Dorfes aufgegeben wurden, nicht aber um eine Flurwüstung, denn die Äcker wurden weiter bebaut. Nach dem Bilsteiner Salbuch von 1498³ gab es in der Wüstung *Firbach* noch 8 Hufen Landes und es heißt: *alle diejhenne nu solich wustnung innehaben und buwen seint zcun Richensachsen wonhaftig*. Die Gemarkung des alten Vierbach ging auf diese Art und Weise in der Gemarkung von Reichensachsen auf.

„Der heutige Ortsteil Vierbach der Gemeinde Wehretal entstand aufgrund eines Beschlusses vom 6. 12. 1935 durch Zusammenlegung der bis dahin selbständigen Gemeinden Wipperode und Bernsdorf. Die neue Gemeinde gab sich den Namen Vierbach nach dem den Ort durchfließenden Bache.“⁴ Martin Born⁵ hat diese Namenwahl im Hinblick auf die benachbarte Dorfwüstung Vierbach als unglücklich bezeichnet. Dabei hat er noch nicht einmal berücksichtigt, daß der durch die Gemarkungen Bernsdorf und Wipperode fließende Bach ursprünglich gar nicht Vierbach hieß. In der Katastervorbeschreibung der Dorfschaft Wipperode aus dem Jahre 1774⁶ heißt es, daß der durch Wipperode fließende Wältzebach *in das gleich hinter dem Dorfe unter dem Kammerberge hergehende, ziemlich starke Wasser, welches von Germerode herunter kommt und aus dem Meißnerischen Steinkohlenbergwerksstollen entspringet, stürztet und alsdenn seinen Lauf durch die Wüstung Brausdorf und die darinnen befindliche Mühle (die Brausmühle), ferner durch die Wüstung Vierbach (auf welcher letztern Gräntze es den Namen Vierbach annimt), von da aber auf Reichensachsen nimt und alsdenn in den sogenannten Wiera-Fluß devolvi- ret, d. h. in die Wehre einmündet, die der heutigen Gemeinde Wehretal den*

* gehalten als Festvortrag zur 1000-Jahrfeier am 11. Juli 1980

1 Hans Weirich, Urkundenbuch der Reichsabtei Hersfeld, Bd. 1,1, 1936, Nr. 110. Vgl. Karl August Eckhardt, Eschwege als Brennpunkt thüringisch-hessischer Geschichte, 1964, S. 71 f.

2 Heinrich Reimer, Historisches Ortslexikon für Kurhessen, 1926, S. 482.

3 StAM, S. 236 Bl. 12v.

4 1000 Jahre Vierbach, Wipperode - Bernsdorf, 1980, S. 35.

5 Studien zur spätmittelalterlichen und neuzeitlichen Siedlungsentwicklung in Nordhessen, 1970, S. 19.

6 StAM, Kataster Wipperode B 2 Bl. 2v—3r.

Namen gegeben hat. Auch in den Katastervorbeschreibungen von Germerode und von Bernsdorf⁷ aus dem Jahre 1775 trägt der aus einem Bergwerksstollen des Meißners herkommende Bach keinen Namen; erst an der Grenze der alten Wüstung Vierbach nahm er damals den Namen Vierbach an.

Das heutige Vierbach ist also durch Zusammenlegung von Wipperode und Bernsdorf entstanden, die heutige 1000-Jahrfeier gründet sich auf die Ersterwähnung eines dieser Orte, auf die Ersterwähnung von Wipperode in einer Urkunde vom 1. Mai 980. Es handelt sich um die Güterschenkung eines gewissen Ertag an das Kloster Fulda, deren Original nicht erhalten ist. Überliefert wird diese Urkunde in doppelter Weise:

1. in dem im Hessischen Staatsarchiv Marburg aufbewahrten Codex Eberhardi,⁸ einer von dem Fuldaer Mönch Eberhard zur Zeit des Abtes Marquard I. (1150—1165) angelegten umfangreichen Sammlung der älteren Fuldaer Urkunden. Dieses Werk ist „mit Interpolationen und Fälschungen gespickt“ und „gilt in der Überlieferungsgeschichte des frühmittelalterlichen Urkundenwesens mit Recht als ein Gipfel der Unzuverlässigkeit“.⁹ Ein schönes Beispiel einer typischen Fälschung des Mönchs Eberhard ist versehentlich in der Festschrift „1000 Jahre Vierbach“¹⁰ abgebildet worden: die angebliche Schenkung eines angeblichen edlen Sachsenfürsten aus königlichem Geschlecht namens Hertac (*quidam nobilis princeps de Saxonia regali stirpe progenitus Hertac nomine*), der angeblich im Jahre 978 (*Anno dominice incarnationis dcccclxxviii*) dem Kloster Fulda die Orte Ottenhusen und Tutenhusen geschenkt haben soll.¹¹ Zugrunde liegt dieser Fälschung Eberhards die Urkunde eines Ertag, der im Jahre 828 seinen Besitz in Ottinhusen¹² dem Kloster Fulda schenkte und der 835 starb. Und dessen Schenkung wurde von Eberhard kombiniert mit der Schenkung Tutenhusens im Jahre 980 durch einen anderen Ertag, der 982 starb. Und schließlich hat Eberhard die Namen des regierenden Kaisers und des amtierenden Abtes verändert und die Datierung um 150 Jahre von 828 auf 978 verbessert und damit ein Machwerk geschaffen, dem in dieser Form keinerlei historischer Quellenwert beigemessen werden kann.¹³

2. Für die Urkunde von 980, die dem heutigen Jubiläum zugrunde liegt, besitzen wir glücklicherweise neben der Überlieferung im Codex Eberhardi eine davon unabhängige, parallele Überlieferung in dem 1607 erschienenen Werk des Johannes Pistorius „*Rerum Germanicarum veteres iam primum publicati scriptores VI*“.¹⁴ Pistorius hat in seinem Werk später verloren gegangene Fuldaer Quellen abgedruckt, u. a. eine Sammlung von Urkunden des 11. und 12. Jahrhunderts, in der als einziges älteres Stück unsere Urkunde von 980 erscheint.¹⁵ Das Werk des Pistorius enthält zahlreiche Feh-

7 Ebenda Germerode B 2 Bl. 2v—3r und Bernsdorf B 3 Bl. 3v—4r.

8 K 426 Bl. 183v. Druck: E. F. J. Dronke, *Traditiones et antiquitates Fuldenses*, 1844, S. 150f. cap. 73.

9 Edmund E. Stengel, *Urkundenbuch des Klosters Fulda*, Bd. 1, 1958, S. XXXII.

10 wie Anm. 4, S. 9 und 13.

11 StAM, K 426 Bl. 159v—160r. Druck: Dronke (wie Anm. 8) S. 142f. cap. 64.

12 wüst bei Vaake an der Weser.

13 Vgl. Karl August Eckhardt, *Quellen zur Rechtsgeschichte der Stadt Witzenhausen*, 1954, S. L—LII.

14 Vgl. dazu Edmund E. Stengel (wie Anm. 9) S. XXIff. und S. XXIX.

15 Pistorius S. 586 unter dem Titel „*Traditio curtis Diudenusen et aliorum*“.

ler, z. T. Lese-, z. T. Druckfehler, doch stimmt der Text der Ertag-Urkunde sehr weitgehend mit dem im Codex Eberhardi überlieferten Text überein.

Wir besitzen also von dieser Urkunde zwar nur zwei schlechte Überlieferungen, aber zwei voneinander unabhängige Überlieferungen, die sich gegenseitig bestätigen. An der Echtheit der Schenkung Ertags selbst besteht daher kein Zweifel.¹⁶

Gewichtigster Fehler im Druck des Pistorius ist ein falsches Datum: „Acta sunt haec anno incarnationis dominicae DCCCCXC Cal. Maii, regnante Ottone Rufo imperatore coram Werinhario Fuldensi abbate.“ Die Jahreszahl 990 kann nicht stimmen, weil Kaiser Otto II. am 7. Dezember 983 starb und Abt Werner von 968 bis 982 amtierte. Die offenbar richtige Datierung liefert der Codex Eberhardi: *Acta est hec tradicio anno ab incarnatione domini DCCCCXXC kal. mai, regnante Ottone rufo imperatore coram Werenhero Fuldensi abbate.* Zu der Datierung auf den 1. Mai 980 passen die Lebensdaten aller beteiligten bzw. genannten Personen, des Schenkers Ertag († 982), des Kaisers Otto II. († 983) und des Abtes Werner (968—982). Es besteht also kein Anlaß, an der Richtigkeit dieser Datierung zu zweifeln.

Über die Person des Schenkers Ertag sind neuerdings allerlei Vermutungen angestellt worden. Danach soll er „ein vornehmer Sachse“¹⁷, ja ein Verwandter der Grafen Wigger¹⁸ gewesen sein. Für derartige Vermutungen können natürlich weder die Angaben des Mönchs Eberhard in seiner bereits besprochenen Fälschung auf das Jahr 978 (Ertag ein edler Sachsenfürst aus königlichem Geschlecht) herangezogen werden noch Eberhards Überschrift zu der echten Urkunde von 980: *De oblatione Ertagi cuiusdam nobilis viri.* Der Text der Urkunde von 980 sagt nichts dergleichen aus; er macht keinerlei Angabe über den Stand Ertags. Mit Sicherheit wissen wir also nicht mehr, als daß ein gewisser Ertag am 1. Mai 980 eine Schenkung an das Kloster Fulda machte und daß er im Jahre 982 starb.

Was schenkte Ertag dem Kloster Fulda, genauer gesagt *fratribus Fuldensis monasterii*, d. h. den Fuldaer Mönchen? Folgen wir dem Text des Codex Eberhardi: Ertag schenkte *curtem meam in Tutenhusen cum omnibus pertinentiis eius et in Fladeheim mansus VII et iugera LXXII et has villas: Wicbrahterod, Nuwenrot cum omni utilitate ad has pertinente.* Pistorius überliefert zwischen Wigbrachterode und Neuerode noch den Ortsnamen „Richwarderoth“, den Eberhard wohl beim Abschreiben übersehen hat. Außerdem schenkte Ertag einige Hörige, und zwar 2 Knechte mit ihrem Besitz (offenbar in Tudenhausen) und eine Magd mit ihrem Gut in *Hewineshusen*. Dafür sollen am Jahrestag seines Begräbnisses Kerzen auf den Altären der Fuldaer Kirche angezündet und für sein Seelenheil Vigilien und Messen gelesen werden. Kein Wunder also, daß der Tod Ertags im Fuldaer Totenbuch, dem *Liber mortuorum fratrum*, zum Jahr 982 verzeichnet steht.¹⁹

16 Vgl. auch Karl August Eckhardt (wie Anm. 13) S. XLIXf.

17 Martin Born (wie Anm. 5).

18 Karl Kollmann, Die Grafen Wigger und die Grafen von Bilstein, masch. Diss. Göttingen 1979, S. 145 ff.; ebenso schon S. 108 und S. 114, während S. 126 die Schenkung Ertags sogar als „Schenkungen der ‚Grafen Wigger‘“ bezeichnet wird.

19 Dronke (wie Anm. 8) S. 181.

Die Schenkung Ertags findet ihre inhaltliche Bestätigung durch ein im Codex Eberhardi überliefertes Fuldaer Güterverzeichnis aus der Zeit zwischen 1157 und 1165:²⁰ *Annotatio census de Tutenhusen, qui adhuc annuatim unde fratribus nostris persolvitur. In Wigbrahterode hubę sunt decem, quę antea XXX solidos persolvebant et modo talentum redunt. In Richwarterode sunt quinque hubę, unde XV solidi persolvuntur.*²¹ *In Nuwenrode hube sunt quinque, unde XIII solidi et denarius persolvitur. In Hewineshusen tres sunt hubę, unde talentum et unus denarius persolvitur. In ipsa villa Tutenhusen una huba, unde decem solidi persolvuntur; de alia vero huba quatuor solvuntur solidi; de territorio autem novem solidi persolvuntur. Hęc omnia simul computata quatuor talenta et XII solidi fiunt.*

Bis auf Flarchheim südlich Mühlhausen in Thüringen erscheinen alle Orte der Schenkung Ertags von 980 in diesem Güterverzeichnis von 1157/65 wieder, und zwar als Zubehör von Tudenhausen. Die Zinsen werden in Tudenhausen gesammelt und von dort an die Fuldaer Mönche entrichtet. In Tudenhausen ist die Zentrale dieses Güterkomplexes, an die die Zinsen aus Wigbrachterode, Richwarterode, Neuerode und Hewineshusen gezahlt werden müssen. In Tudenhausen liegt laut Schenkungsurkunde von 980 die *curtis*, der Haupthof, und laut Güterverzeichnis von 1157/65 ein als *territorium* bezeichnetes Gut, d. h. das zum Haupthof gehörende Herrenland. Wir haben also eine kleine Villikation vor uns, einen Hofverband mit Haupthof und auf diesen Haupthof hin ausgerichteten Besitzungen. Und diese Besitzungen sind in der Nähe des Haupthofes zu suchen.

Wenn wir nun die genannten Orte zu identifizieren und zu lokalisieren versuchen, dann erscheint es zweckmäßig, von dem später tatsächlich vorhandenen Fuldaer Besitz auszugehen. Dabei hilft uns eine Urkunde vom 24. August 1396,²² mit der Dechant und Konvent des Stifts Fulda dem Pfarrer zu Dudenrode, Herrn Brun vom Berge, auf Lebenszeit die Konventseinkünfte und -rechte *umb Eschenwege, umb den Wißener unde dabii an der Werra* leihen, darunter insbesondere *eyn lotige marg silbers uff den czweyen dorffern Tudenhusen unde Nuwenrode unde vierundeczweiczig schillinge phenninge alder Eschenweger were uff dem dorffe zcu Wipperanderode*. Er erhält dazu den Auftrag, die seit vielen Jahren entfremdeten sonstigen Einkünfte und Rechte der Fuldaer Mönche wieder herbeizuschaffen. Güter des Abtes von Fulda werden bei alledem ausgenommen.

Drei der fünf im Güterverzeichnis genannten Orte erscheinen hier wieder. Sie liegen um Eschwege, um den Meißner und an der Werra: die Wüstung Tudenhausen bei Jestädt nordwestlich Eschwege an der Werra,²³ Neuerode nördlich Eschwege²⁴ und Wipperode im Meißnervorland.²⁵ Die

20 StAM, K 426 Bl. 160v. Druck: Dronke (wie Anm. 8) S. 143 zu cap. 64; Karl August Eckhardt (wie Anm. 13) S. XLVII; 1000 Jahre Vierbach, 1980, S. 11.

21 Das Güterverzeichnis bestätigt also, daß *Richwarterode* zu dem Fuldaer Besitz in Tudenhausen gehörte, daß also insoweit Pistorius die Schenkungsurkunde Ertags von 980 richtiger und vollständiger überliefert als Eberhard.

22 StAM, K 432 Bl. 291r—293r.

23 Noch 1467 gab der Abt von Fulda eine Hufe Landes zu *Tutenhusen by Eschwe* zu Lehen; StAM, K 435 Bl. 330.

24 Nicht Neuenrode bei Witzzenhausen, wie Waldemar Küther (Historisches Ortslexikon des Kreises Witzzenhausen, 1973, S. 91) annimmt.

25 Nicht Wüstung Wieperode zwischen Ellrich und Gudersleben, wie Otto Dobenecker (Regesta diplomatica necnon epistolaria historiae Thuringiae, Bd. 1, 1896, Nr. 513) vermutete.

Einkünfte, die 1157/65 den Fuldaer Mönchen zustanden, und diejenigen, über die der Konvent 1396 verfügte, sind trotz eingetretener Verluste in einem der Orte noch nahezu gleich: Aus Wigbrachterode kamen ursprünglich 30 Schillinge ein, 1157/65 noch 1 Pfund = 20 Schillinge; 1396 zahlte Wippenranderode 24 Schillinge. 1396 fehlen Einkünfte aus Richwarterode = Wüstung Richerode bei Dudenrode am Meißner und aus Hewineshusen, das doch wohl eher auch im Raum zwischen Eschwege und dem Meißner zu suchen ist²⁶ als in Hebenshausen nördlich Witzenhausen.²⁷

Wie dem auch sei: Daß das Wigbrachterode von 980 und 1157/65 und das Wippenranderode von 1396 derselbe Ort ist, nämlich Wipperode, daran kann überhaupt kein Zweifel bestehen. Und damit sind nun alle Zweifelsfragen geklärt, die die schlechte Überlieferung der Urkunde vom 1. Mai 980 aufgegeben hat: das Datum, der Umfang des von Ertag geschenkten Besitzes und die Lokalisierung dieses Besitzes, vor allem die eindeutige Identifizierung des Ortes Wigbrachterode mit Wipperode, das jetzt Vierbach heißt und zu Wehretal gehört. Die heutige 1000-Jahrfeier von Vierbach wird nach alledem mit vollem Recht begangen, auch wenn oder vielmehr gerade weil sie sich nicht auf die gefälschte Urkunde stützt, die versehentlich in der Festschrift „1000 Jahre Vierbach“ abgebildet wurde.

24. Dezember 1106. Heinrich IV. verabschiedete 1106 seinen Sohn Heinrich V. auf die Herrschaft. Das schließt daran an, daß die Urkunde von Ende Dezember 1103, d. h. aus dem letzten Regierungsjahre Heinrichs IV., stammt. Die Amtszeit des Abtes Reinbert 1102–1114 würde dazu passen.

Heinrich IV. ist zwar der Vater König dieses Namens, aber erst der dritte Kaiser, weil Heinrich I. nicht Kaiser gewesen ist. Und so wird er in seinen eigenen, wie in Hersfelds Urkunden als Kaiser des Heinrich III. genannt. Eine falsche Zählung der Kaiser im Hersfelds Liber de Libertatibus erscheint ungewöhnlich. Das heißt: Kaiser Heinrich IV. ist nach unserer Zählung Heinrich V., der am 13. April 1111 zum vierten Kaiser dieses Namens gekrönt wurde und sich als Kaiser Heinrich IV. nannte. Unsere Urkunde stammt demnach frühestens aus dem Jahre 1111 und spätestens – wegen der Amtszeit des Abtes Reinbert – aus dem Jahre 1114. Die Jahreszahl MCVI (1106) könnte am besten aus MCXVI (1116) verschrieben sein. Unter diesem Vorzeichen ist unsere Urkunde nicht die Investiturstreiturkunde für Hersfeld, das ist vielmehr die Schenkungsurkunde Althelms von Schauenburg für Hersfeld von 1104, in der Hermann de Rimmensperg unter dem Namen Ertag erscheint.

1. 214 ff. 2. ff.

2. 212 ff. 3. 214 ff. 4. 214 ff. 5. 214 ff. 6. 214 ff. 7. 214 ff. 8. 214 ff. 9. 214 ff. 10. 214 ff. 11. 214 ff. 12. 214 ff. 13. 214 ff. 14. 214 ff. 15. 214 ff. 16. 214 ff. 17. 214 ff. 18. 214 ff. 19. 214 ff. 20. 214 ff. 21. 214 ff. 22. 214 ff. 23. 214 ff. 24. 214 ff. 25. 214 ff. 26. 214 ff. 27. 214 ff. 28. 214 ff. 29. 214 ff. 30. 214 ff. 31. 214 ff. 32. 214 ff. 33. 214 ff. 34. 214 ff. 35. 214 ff. 36. 214 ff. 37. 214 ff. 38. 214 ff. 39. 214 ff. 40. 214 ff. 41. 214 ff. 42. 214 ff. 43. 214 ff. 44. 214 ff. 45. 214 ff. 46. 214 ff. 47. 214 ff. 48. 214 ff. 49. 214 ff. 50. 214 ff. 51. 214 ff. 52. 214 ff. 53. 214 ff. 54. 214 ff. 55. 214 ff. 56. 214 ff. 57. 214 ff. 58. 214 ff. 59. 214 ff. 60. 214 ff. 61. 214 ff. 62. 214 ff. 63. 214 ff. 64. 214 ff. 65. 214 ff. 66. 214 ff. 67. 214 ff. 68. 214 ff. 69. 214 ff. 70. 214 ff. 71. 214 ff. 72. 214 ff. 73. 214 ff. 74. 214 ff. 75. 214 ff. 76. 214 ff. 77. 214 ff. 78. 214 ff. 79. 214 ff. 80. 214 ff. 81. 214 ff. 82. 214 ff. 83. 214 ff. 84. 214 ff. 85. 214 ff. 86. 214 ff. 87. 214 ff. 88. 214 ff. 89. 214 ff. 90. 214 ff. 91. 214 ff. 92. 214 ff. 93. 214 ff. 94. 214 ff. 95. 214 ff. 96. 214 ff. 97. 214 ff. 98. 214 ff. 99. 214 ff. 100. 214 ff. 101. 214 ff. 102. 214 ff. 103. 214 ff. 104. 214 ff. 105. 214 ff. 106. 214 ff. 107. 214 ff. 108. 214 ff. 109. 214 ff. 110. 214 ff. 111. 214 ff. 112. 214 ff. 113. 214 ff. 114. 214 ff. 115. 214 ff. 116. 214 ff. 117. 214 ff. 118. 214 ff. 119. 214 ff. 120. 214 ff. 121. 214 ff. 122. 214 ff. 123. 214 ff. 124. 214 ff. 125. 214 ff. 126. 214 ff. 127. 214 ff. 128. 214 ff. 129. 214 ff. 130. 214 ff. 131. 214 ff. 132. 214 ff. 133. 214 ff. 134. 214 ff. 135. 214 ff. 136. 214 ff. 137. 214 ff. 138. 214 ff. 139. 214 ff. 140. 214 ff. 141. 214 ff. 142. 214 ff. 143. 214 ff. 144. 214 ff. 145. 214 ff. 146. 214 ff. 147. 214 ff. 148. 214 ff. 149. 214 ff. 150. 214 ff. 151. 214 ff. 152. 214 ff. 153. 214 ff. 154. 214 ff. 155. 214 ff. 156. 214 ff. 157. 214 ff. 158. 214 ff. 159. 214 ff. 160. 214 ff. 161. 214 ff. 162. 214 ff. 163. 214 ff. 164. 214 ff. 165. 214 ff. 166. 214 ff. 167. 214 ff. 168. 214 ff. 169. 214 ff. 170. 214 ff. 171. 214 ff. 172. 214 ff. 173. 214 ff. 174. 214 ff. 175. 214 ff. 176. 214 ff. 177. 214 ff. 178. 214 ff. 179. 214 ff. 180. 214 ff. 181. 214 ff. 182. 214 ff. 183. 214 ff. 184. 214 ff. 185. 214 ff. 186. 214 ff. 187. 214 ff. 188. 214 ff. 189. 214 ff. 190. 214 ff. 191. 214 ff. 192. 214 ff. 193. 214 ff. 194. 214 ff. 195. 214 ff. 196. 214 ff. 197. 214 ff. 198. 214 ff. 199. 214 ff. 200. 214 ff. 201. 214 ff. 202. 214 ff. 203. 214 ff. 204. 214 ff. 205. 214 ff. 206. 214 ff. 207. 214 ff. 208. 214 ff. 209. 214 ff. 210. 214 ff. 211. 214 ff. 212. 214 ff. 213. 214 ff. 214. 214 ff. 215. 214 ff. 216. 214 ff. 217. 214 ff. 218. 214 ff. 219. 214 ff. 220. 214 ff. 221. 214 ff. 222. 214 ff. 223. 214 ff. 224. 214 ff. 225. 214 ff. 226. 214 ff. 227. 214 ff. 228. 214 ff. 229. 214 ff. 230. 214 ff. 231. 214 ff. 232. 214 ff. 233. 214 ff. 234. 214 ff. 235. 214 ff. 236. 214 ff. 237. 214 ff. 238. 214 ff. 239. 214 ff. 240. 214 ff. 241. 214 ff. 242. 214 ff. 243. 214 ff. 244. 214 ff. 245. 214 ff. 246. 214 ff. 247. 214 ff. 248. 214 ff. 249. 214 ff. 250. 214 ff. 251. 214 ff. 252. 214 ff. 253. 214 ff. 254. 214 ff. 255. 214 ff. 256. 214 ff. 257. 214 ff. 258. 214 ff. 259. 214 ff. 260. 214 ff. 261. 214 ff. 262. 214 ff. 263. 214 ff. 264. 214 ff. 265. 214 ff. 266. 214 ff. 267. 214 ff. 268. 214 ff. 269. 214 ff. 270. 214 ff. 271. 214 ff. 272. 214 ff. 273. 214 ff. 274. 214 ff. 275. 214 ff. 276. 214 ff. 277. 214 ff. 278. 214 ff. 279. 214 ff. 280. 214 ff. 281. 214 ff. 282. 214 ff. 283. 214 ff. 284. 214 ff. 285. 214 ff. 286. 214 ff. 287. 214 ff. 288. 214 ff. 289. 214 ff. 290. 214 ff. 291. 214 ff. 292. 214 ff. 293. 214 ff. 294. 214 ff. 295. 214 ff. 296. 214 ff. 297. 214 ff. 298. 214 ff. 299. 214 ff. 300. 214 ff. 301. 214 ff. 302. 214 ff. 303. 214 ff. 304. 214 ff. 305. 214 ff. 306. 214 ff. 307. 214 ff. 308. 214 ff. 309. 214 ff. 310. 214 ff. 311. 214 ff. 312. 214 ff. 313. 214 ff. 314. 214 ff. 315. 214 ff. 316. 214 ff. 317. 214 ff. 318. 214 ff. 319. 214 ff. 320. 214 ff. 321. 214 ff. 322. 214 ff. 323. 214 ff. 324. 214 ff. 325. 214 ff. 326. 214 ff. 327. 214 ff. 328. 214 ff. 329. 214 ff. 330. 214 ff. 331. 214 ff. 332. 214 ff. 333. 214 ff. 334. 214 ff. 335. 214 ff. 336. 214 ff. 337. 214 ff. 338. 214 ff. 339. 214 ff. 340. 214 ff. 341. 214 ff. 342. 214 ff. 343. 214 ff. 344. 214 ff. 345. 214 ff. 346. 214 ff. 347. 214 ff. 348. 214 ff. 349. 214 ff. 350. 214 ff. 351. 214 ff. 352. 214 ff. 353. 214 ff. 354. 214 ff. 355. 214 ff. 356. 214 ff. 357. 214 ff. 358. 214 ff. 359. 214 ff. 360. 214 ff. 361. 214 ff. 362. 214 ff. 363. 214 ff. 364. 214 ff. 365. 214 ff. 366. 214 ff. 367. 214 ff. 368. 214 ff. 369. 214 ff. 370. 214 ff. 371. 214 ff. 372. 214 ff. 373. 214 ff. 374. 214 ff. 375. 214 ff. 376. 214 ff. 377. 214 ff. 378. 214 ff. 379. 214 ff. 380. 214 ff. 381. 214 ff. 382. 214 ff. 383. 214 ff. 384. 214 ff. 385. 214 ff. 386. 214 ff. 387. 214 ff. 388. 214 ff. 389. 214 ff. 390. 214 ff. 391. 214 ff. 392. 214 ff. 393. 214 ff. 394. 214 ff. 395. 214 ff. 396. 214 ff. 397. 214 ff. 398. 214 ff. 399. 214 ff. 400. 214 ff. 401. 214 ff. 402. 214 ff. 403. 214 ff. 404. 214 ff. 405. 214 ff. 406. 214 ff. 407. 214 ff. 408. 214 ff. 409. 214 ff. 410. 214 ff. 411. 214 ff. 412. 214 ff. 413. 214 ff. 414. 214 ff. 415. 214 ff. 416. 214 ff. 417. 214 ff. 418. 214 ff. 419. 214 ff. 420. 214 ff. 421. 214 ff. 422. 214 ff. 423. 214 ff. 424. 214 ff. 425. 214 ff. 426. 214 ff. 427. 214 ff. 428. 214 ff. 429. 214 ff. 430. 214 ff. 431. 214 ff. 432. 214 ff. 433. 214 ff. 434. 214 ff. 435. 214 ff. 436. 214 ff. 437. 214 ff. 438. 214 ff. 439. 214 ff. 440. 214 ff. 441. 214 ff. 442. 214 ff. 443. 214 ff. 444. 214 ff. 445. 214 ff. 446. 214 ff. 447. 214 ff. 448. 214 ff. 449. 214 ff. 450. 214 ff. 451. 214 ff. 452. 214 ff. 453. 214 ff. 454. 214 ff. 455. 214 ff. 456. 214 ff. 457. 214 ff. 458. 214 ff. 459. 214 ff. 460. 214 ff. 461. 214 ff. 462. 214 ff. 463. 214 ff. 464. 214 ff. 465. 214 ff. 466. 214 ff. 467. 214 ff. 468. 214 ff. 469. 214 ff. 470. 214 ff. 471. 214 ff. 472. 214 ff. 473. 214 ff. 474. 214 ff. 475. 214 ff. 476. 214 ff. 477. 214 ff. 478. 214 ff. 479. 214 ff. 480. 214 ff. 481. 214 ff. 482. 214 ff. 483. 214 ff. 484. 214 ff. 485. 214 ff. 486. 214 ff. 487. 214 ff. 488. 214 ff. 489. 214 ff. 490. 214 ff. 491. 214 ff. 492. 214 ff. 493. 214 ff. 494. 214 ff. 495. 214 ff. 496. 214 ff. 497. 214 ff. 498. 214 ff. 499. 214 ff. 500. 214 ff. 501. 214 ff. 502. 214 ff. 503. 214 ff. 504. 214 ff. 505. 214 ff. 506. 214 ff. 507. 214 ff. 508. 214 ff. 509. 214 ff. 510. 214 ff. 511. 214 ff. 512. 214 ff. 513. 214 ff. 514. 214 ff. 515. 214 ff. 516. 214 ff. 517. 214 ff. 518. 214 ff. 519. 214 ff. 520. 214 ff. 521. 214 ff. 522. 214 ff. 523. 214 ff. 524. 214 ff. 525. 214 ff. 526. 214 ff. 527. 214 ff. 528. 214 ff. 529. 214 ff. 530. 214 ff. 531. 214 ff. 532. 214 ff. 533. 214 ff. 534. 214 ff. 535. 214 ff. 536. 214 ff. 537. 214 ff. 538. 214 ff. 539. 214 ff. 540. 214 ff. 541. 214 ff. 542. 214 ff. 543. 214 ff. 544. 214 ff. 545. 214 ff. 546. 214 ff. 547. 214 ff. 548. 214 ff. 549. 214 ff. 550. 214 ff. 551. 214 ff. 552. 214 ff. 553. 214 ff. 554. 214 ff. 555. 214 ff. 556. 214 ff. 557. 214 ff. 558. 214 ff. 559. 214 ff. 560. 214 ff. 561. 214 ff. 562. 214 ff. 563. 214 ff. 564. 214 ff. 565. 214 ff. 566. 214 ff. 567. 214 ff. 568. 214 ff. 569. 214 ff. 570. 214 ff. 571. 214 ff. 572. 214 ff. 573. 214 ff. 574. 214 ff. 575. 214 ff. 576. 214 ff. 577. 214 ff. 578. 214 ff. 579. 214 ff. 580. 214 ff. 581. 214 ff. 582. 214 ff. 583. 214 ff. 584. 214 ff. 585. 214 ff. 586. 214 ff. 587. 214 ff. 588. 214 ff. 589. 214 ff. 590. 214 ff. 591. 214 ff. 592. 214 ff. 593. 214 ff. 594. 214 ff. 595. 214 ff. 596. 214 ff. 597. 214 ff. 598. 214 ff. 599. 214 ff. 600. 214 ff. 601. 214 ff. 602. 214 ff. 603. 214 ff. 604. 214 ff. 605. 214 ff. 606. 214 ff. 607. 214 ff. 608. 214 ff. 609. 214 ff. 610. 214 ff. 611. 214 ff. 612. 214 ff. 613. 214 ff. 614. 214 ff. 615. 214 ff. 616. 214 ff. 617. 214 ff. 618. 214 ff. 619. 214 ff. 620. 214 ff. 621. 214 ff. 622. 214 ff. 623. 214 ff. 624. 214 ff. 625. 214 ff. 626. 214 ff. 627. 214 ff. 628. 214 ff. 629. 214 ff. 630. 214 ff. 631. 214 ff. 632. 214 ff. 633. 214 ff. 634. 214 ff. 635. 214 ff. 636. 214 ff. 637. 214 ff. 638. 214 ff. 639. 214 ff. 640. 214 ff. 641. 214 ff. 642. 214 ff. 643. 214 ff. 644. 214 ff. 645. 214 ff. 646. 214 ff. 647. 214 ff. 648. 214 ff. 649. 214 ff. 650. 214 ff. 651. 214 ff. 652. 214 ff. 653. 214 ff. 654. 214 ff. 655. 214 ff. 656. 214 ff. 657. 214 ff. 658. 214 ff. 659. 214 ff. 660. 214 ff. 661. 214 ff. 662. 214 ff. 663. 214 ff. 664. 214 ff. 665. 214 ff. 666. 214 ff. 667. 214 ff. 668. 214 ff. 669. 214 ff. 670. 214 ff. 671. 214 ff. 672. 214 ff. 673. 214 ff. 674. 214 ff. 675. 214 ff. 676. 214 ff. 677. 214 ff. 678. 214 ff. 679. 214 ff. 680. 214 ff. 681. 214 ff. 682. 214 ff. 683. 214 ff. 684. 214 ff. 685. 214 ff. 686. 214 ff. 687. 214 ff. 688. 214 ff. 689. 214 ff. 690. 214 ff. 691. 214 ff. 692. 214 ff. 693. 214 ff. 694. 214 ff. 695. 214 ff. 696. 214 ff. 697. 214 ff. 698. 214 ff. 699. 214 ff. 700. 214 ff. 701. 214 ff. 702. 214 ff. 703. 214 ff. 704. 214 ff. 705. 214 ff. 706. 214 ff. 707. 214 ff. 708. 214 ff. 709. 214 ff. 710. 214 ff. 711. 214 ff. 712. 214 ff. 713. 214 ff. 714. 214 ff. 715. 214 ff. 716. 214 ff. 717. 214 ff. 718. 214 ff. 719. 214 ff. 720. 214 ff. 721. 214 ff. 722. 214 ff. 723. 214 ff. 724. 214 ff. 725. 214 ff. 726. 214 ff. 727. 214 ff. 728. 214 ff. 729. 214 ff. 730. 214 ff. 731. 214 ff. 732. 214 ff. 733. 214 ff. 734. 214 ff. 735. 214 ff. 736. 214 ff. 737. 214 ff. 738. 214 ff. 739. 214 ff. 740. 214 ff. 741. 214 ff. 742. 214 ff. 743. 214 ff. 744. 214 ff. 745. 214 ff. 746. 214 ff. 747. 214 ff. 748. 214 ff. 749. 214 ff. 750. 214 ff. 751. 214 ff. 752. 214 ff. 753. 214 ff. 754. 214 ff. 755. 214 ff. 756. 214 ff. 757. 214 ff. 758. 214 ff. 759. 214 ff. 760. 214 ff. 761. 214 ff. 762. 214 ff. 763. 214 ff. 764. 214 ff. 765. 214 ff. 766. 214 ff. 767. 214 ff. 768. 214 ff. 769. 214 ff. 770. 214 ff. 771. 214 ff. 772. 214 ff. 773. 214 ff. 774. 214 ff. 775. 214 ff. 776. 214 ff. 777. 214 ff. 778. 214 ff. 779. 214 ff. 780. 214 ff. 781. 214 ff. 782. 214 ff. 783. 214 ff. 784. 214 ff. 785. 214 ff. 786. 214 ff. 787. 214 ff. 788. 214 ff. 789. 214 ff. 790. 214 ff. 791. 214 ff. 792. 214 ff. 793. 214 ff. 794. 214 ff. 795. 214 ff. 796. 214 ff. 797. 214 ff. 798. 214 ff. 799. 214 ff. 800. 214 ff. 801. 214 ff. 802. 214 ff. 803. 214 ff. 804. 214 ff. 805. 214 ff. 806. 214 ff. 807. 214 ff. 808. 214 ff. 809. 214 ff. 810. 214 ff. 811. 214 ff. 812. 214 ff. 813. 214 ff. 814. 214 ff. 815. 214 ff. 816. 214 ff. 817. 214 ff. 818. 214 ff. 819. 214 ff. 820. 214 ff. 821. 214 ff. 822. 214 ff. 823. 214 ff. 824. 214 ff. 825. 214 ff. 826. 214 ff. 827. 214 ff. 828. 214 ff. 829. 214 ff. 830. 214 ff. 831. 214 ff. 832. 214 ff. 833. 214 ff. 834. 214 ff. 835. 214 ff. 836. 214 ff. 837. 214 ff. 838. 214 ff. 839. 214 ff. 840. 214 ff. 841. 214 ff. 842. 214 ff. 843. 214 ff. 844. 214 ff. 845. 214 ff. 846. 214 ff. 847. 214 ff. 848. 214 ff. 849. 214 ff. 850. 214 ff. 851. 214 ff. 852. 214 ff. 853. 214 ff. 854. 214 ff. 855. 214 ff. 856. 214 ff. 857. 214 ff. 858. 214 ff. 859. 214 ff. 860. 214 ff. 861. 214 ff. 862. 214 ff. 863. 214 ff. 864. 214 ff. 865. 214 ff. 866. 214 ff. 867. 214 ff. 868. 214 ff. 869. 214 ff. 870. 214 ff. 871. 214 ff. 872. 214 ff. 873. 214 ff. 874. 214 ff. 875. 214 ff. 876. 214 ff. 877. 214 ff. 878. 214 ff. 879. 214 ff. 880. 214 ff. 881. 214 ff. 882. 214 ff. 883. 214 ff. 884. 214 ff. 885. 214 ff. 886. 214 ff. 887. 214 ff. 888. 214 ff. 889. 214 ff. 890. 214 ff. 891. 214 ff. 892. 214 ff. 893. 214 ff. 894. 214 ff. 895. 214 ff. 896. 214 ff. 897. 214 ff. 898. 214 ff. 899. 214 ff. 900. 214 ff. 901. 214 ff. 902. 214 ff. 903. 214 ff. 904. 214 ff. 905. 214 ff. 906. 214 ff. 907. 214 ff. 908. 214 ff. 909. 214 ff. 910. 214 ff. 911. 214 ff. 912. 214 ff. 913. 214 ff. 914. 214 ff. 915. 214 ff. 916. 214 ff. 917. 214 ff. 918. 214 ff. 919. 214 ff. 920. 214 ff. 921. 214 ff. 922. 214 ff. 923. 214 ff. 924. 214 ff. 925. 214 ff. 926. 214 ff. 927. 214 ff. 928. 214 ff. 929. 214 ff. 930. 214 ff. 931. 214 ff. 932. 214 ff. 933. 214 ff. 934. 214 ff. 935. 214 ff. 936. 214 ff. 937. 214 ff. 938. 214 ff. 939. 214 ff. 940. 214 ff. 941. 214 ff. 942. 214 ff. 943. 214 ff. 944. 214 ff. 945. 214 ff. 946. 214 ff. 947. 214 ff. 948. 214 ff. 949. 214 ff. 950. 214 ff. 951. 214 ff. 952. 214 ff. 953. 214 ff. 954. 214 ff. 955. 214 ff. 956. 214 ff. 957. 214 ff. 958. 214 ff. 959. 214 ff. 960. 214 ff. 961. 214 ff. 962. 214 ff. 963. 214 ff. 964. 214 ff. 965. 214 ff. 966. 214 ff. 967. 214 ff. 968. 214 ff. 969. 214 ff. 970. 214 ff. 971. 214 ff. 972. 214 ff. 973. 214 ff. 974. 214 ff. 975. 214 ff. 976. 214 ff. 977. 214 ff. 978. 214 ff. 979. 214 ff. 980. 214 ff. 981. 214 ff. 982. 214 ff. 983. 214 ff. 984. 214 ff. 985. 214 ff. 986. 214 ff. 987. 214 ff. 988. 214 ff. 989. 214 ff. 990. 214 ff. 991. 214 ff. 992. 214 ff. 993. 214 ff. 994. 214 ff. 995. 214 ff. 996. 214 ff. 997. 214 ff. 998. 214 ff. 999. 214 ff. 1000. 214 ff. 1001. 214 ff. 1002. 214 ff. 1003. 214 ff. 1004. 214 ff. 1005. 214 ff. 1006. 214 ff. 1007. 214 ff. 1008. 214 ff. 1009. 214 ff. 1010. 214 ff. 1011. 214 ff. 1012. 214 ff. 1013. 214 ff. 1014. 214 ff. 1015. 214 ff. 1016. 214 ff. 1017. 214 ff. 1018. 214 ff. 1019. 214 ff. 1020. 214 ff. 1021. 214 ff. 1022. 214 ff. 1023. 214 ff. 1024. 214 ff. 1025. 214 ff. 1026. 214 ff. 1027. 214 ff. 1028. 214 ff. 1029. 214 ff. 1030. 214 ff. 1031. 214 ff. 1032. 214 ff. 1033. 214 ff. 1034. 214 ff. 1035. 214 ff. 1036. 214 ff. 1037. 214 ff. 1038. 214 ff. 1039. 214 ff. 1040. 214 ff. 1041. 214 ff. 1042. 214 ff. 1043. 214 ff. 1044. 214 ff. 1045. 214 ff. 1046.